

Universelles Bonden in einzigartiger Form



Mit Adhese® Universal präsentiert Ivoclar Vivadent ein neues lichthärtendes Einkomponenten-Adhäsiv für direkte und indirekte Versorgungen. Es kann im Total-Etch-Verfahren, als selbstätzendes Adhäsiv oder nach einer selektiven Schmelzätzung verwendet werden. Dank der Stiftdarreichungsform VivaPen® erfolgt die Applikation direkt und schnell im Patientenmund.

Das universell einsetzbare Adhäsiv Adhese Universal schafft einen guten Verbund zu unterschiedlichen Restaurationsmaterialien. Es eignet sich für direkte und indirekte Versorgungen. Durch seine geringe Schichtdicke erzeugt es keine Beeinträchtigung der Passung indirekter Restaurationen. Bei der Befestigung von indirekten Restaurationen ist keine Verwendung eines Aktivators für die Dualhärtung nötig.

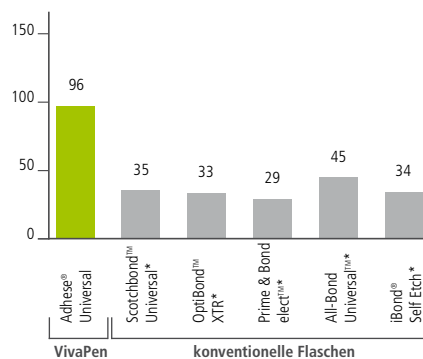
Kompatibel mit allen Ätztechniken

In Adhese Universal sind hydrophile und hydrophobe Eigenschaften vereint. Es ist tolerant gegenüber Feuchtigkeit und dringt gut in offene Dentintubuli ein. Da es gemässigt sauer ist, eignet es sich für alle Ätztechniken (Self-Etch, selektive Schmelzätzung oder Total-Etch) und sorgt für eine optimale Haftung zwischen Zahn und Restauration.

Effiziente Dosierung

Mithilfe des einfachen Klick-Mechanismus der Stiftdarreichungsform VivaPen kann die benötigte Menge Adhäsiv exakt dosiert werden. Ein Vordosieren in Portionier-

Anzahl Einzelzahn-Anwendungen pro ml



* Diese Marken sind keine eingetragenen Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG.

Quelle: Berndt & Partner, VivaPen Benchmarking Study, August 2013

schälchen entfällt, was den Materialverlust deutlich verringert. Der VivaPen ermöglicht mit 2 ml Füllmenge circa 190 Einzelzahn-Anwendungen. Das sind fast dreimal mehr Anwendungen pro Milliliter, im Vergleich zu konventionellen Flaschen. Adhese Universal ist nicht nur in der Stiftdarreichungsform VivaPen, sondern auch in konventionellen Flaschen erhältlich.

Überzeugende Ergebnisse

Adhese Universal ist technik- und fehler-tolerant. Es bildet eine homogene und stabile Filmschicht, die unempfindlich gegenüber unterschiedlichen Anwendungstechniken ist. Gleichzeitig sorgt es mit nur einer Adhäsivschicht für anhaltend hohe Haftwerte auf Schmelz und Dentin, unabhängig vom verwendeten Ätzprotokoll. Zudem kann Adhese Universal – durch den Einsatz eines acetonfreien, hydrophilen Lösungsmittels – Dentin und Schmelz optimal benetzen. Es dringt in die Dentintubuli ein und versiegelt sie. Microleakage und postoperative Sensibilitäten werden dadurch reduziert. ■

Das Wichtigste auf einen Blick

- Effiziente Dosierung – ca. 190 Einzelzahn-Anwendungen pro VivaPen
- Universelle Anwendung – für direkte und indirekte Restaurationen und alle Ätztechniken
- Überzeugende Ergebnisse – hohe Haftkraft auf Dentin und Schmelz



Self-Etch-Technik

Die Zahnoberfläche mit einer Schicht Adhese Universal mindestens 20 s lang einreiben.



Selektive Schmelzätzung

Phosphorsäure nur auf den Schmelz auftragen und 15–30 s einwirken lassen. Dann Schmelz und Dentin 20 s lang mit Adhese Universal einreiben.



Total-Etch (Etch & Rinse)-Technik

Sowohl Schmelz (15–30 s) als auch Dentin (10–15 s) mit Phosphorsäure ätzen. Anschliessend Schmelz und Dentin 20 s lang mit Adhese Universal einreiben.

Dr. A. Peschke, Ivoclar Vivadent AG, Schaan, 2013